

## **Checkliste Produktion Microlearning-Lehreinheiten (ML)**

Bei der Produktion gibt es vier Stadien, die eine besondere Aufmerksamkeit benötigen. Um Ihnen eine Hilfestellung zu geben, geben wir Ihnen eine Checkliste, auf die Sie achten sollten:

### **I Planung**

- Bei welcher Lehrveranstaltung möchten Sie ML einsetzen?
- Was wollen Sie aus der Lehrveranstaltung in ML verlagern?
- Welche ML-Einheiten bauen dabei aufeinander auf?
- Welche Kompetenzen wollen Sie konkret in jedem einzelnen Lehrvideo vermitteln?
- Wie wollen Sie die Lernvideos einbauen? (z.B. DOSIS/Moodle. Unter einer Gebrauchsanleitung und Fragestellungen?)

### **II Lerninhalt organisieren**

- Haben Sie eine Kompetenz für ML adäquat formuliert?
- Sind die Lerninhalte
  - Fokussiert
  - Nachhaltig
  - Relevant
  - Funktional
  - Aufmerksamkeitsstark
  - Motivierend
- Bedenken Sie: Das Lernvideo sollte max. 3-5 Minuten dauern (ggf. besser zwei Videos?)
- Haben Sie das Lernmaterial gut präsentiert?
  - Medium
    - z.B. Powerpoint, Key Note, Prezi
    - max. 5-6 Folien
  - Visualisierung
    - Hauptinformationen hervorheben „weniger ist mehr“
    - Eye-Catcher
    - Kontraste
    - Farben
  - Eselsbrücken
  - Step by Step-Anleitungen
  - Interaktive Elemente

- Lernen aus Erfahrung (relevante Beispiele)
- Lernen mit Emotionen
- Denken Sie daran, dass der Zuhörer entweder zuhört oder liest
  - gestalten Sie Ihre Präsentation entsprechend übersichtlich
  - Der Zuhörer behält nicht mehr als 7+/-2 Informationen im Kurzzeitgedächtnis
- Haben Sie die Rechte eingehalten?
  - Einhaltung von Datenschutz?
  - Einhaltung von Urheberrecht?
- Haben Sie Fragen zur Lernzielsicherung? „Quiz“?

### **III Video aufzeichnen**

- Entscheiden Sie sich, ob Sie das Video alleine aufzeichnen wollen oder ob Sie ggf. die Hilfe vom Medienzentrum in Anspruch nehmen wollen.
- In einem Frage- und Antwortgespräch kommen Sie oft besser und schneller zu einem Video, da das Gespräch authentischer und somit lebendiger wirkt. Kleine Versprecher fallen weniger auf als beim Aufsprechen der einzelnen Folien.
- Denken Sie beim Aufzeichnen an Soft-Skills (verständliche Sprache, Sprechgeschwindigkeit, freies Sprechen, Betonung, Lautstärke, Rhetorik, Körpersprache, ggf. Raumnutzung, Blickkontakt)

### **IV Upload**

- Haben Sie die notwendigen Unterschriften der Beteiligten? Empfehlung: Lassen Sie diese über die digitalen Scouts hochladen, damit die Unterschriften dauerhaft nachvollziehbar digitalisiert sind.
- Nutzen Sie z.B. einen Vimeo-Link, um das Video zum Anschauen zur Verfügung zu stellen (Erstellung ebenfalls durch die digitalen Scouts) – somit ist kein Download erforderlich. Solche Links können problemlos auf DOSIS durch die Scouts hochgeladen werden (Formular)
- Betten Sie die Videos in einen Kontext ein, damit die Studierenden wissen, wann sie die Videos wie (Lernanleitung und Lernsicherung) bestmöglich nutzen können!